

~ *Das Leben ist ein andauerndes Abenteuer in allen Dimensionen* ~



25.03.2018

<http://torindiegalexien.de/0318/0arkt-grupp.html>



Bewusstsein ist NICHT der Verstand. Der Verstand ist ein Weg des Bewusstseins, der dazu dient, euren erreichten Zustand des Bewusstseins widerzuspiegeln. Betrachtet das Bewusstsein als einen massiven, unendlichen Körper aller Realität und den Verstand als eine Tür, die sich in diesen unendlichen Körper von allem, was ist, öffnet. Einige haben bis jetzt nur eine sehr kleine Tür, um wahrzunehmen, und so können ihre Gedanken nur einen kleinen Teil dessen sehen, was wirklich ist, und sie stützen ihr Leben und ihren Glauben auf diesen *"flüchtigen Blick"* auf die Wirklichkeit.

Andere haben für sich selbst eine riesige Tür entwickelt, die es ihnen ermöglicht, ihr Leben umfassender in der Wirklichkeit zu verankern. Es gibt jedoch einige, die überhaupt keine Tür haben und die zu jeder Zeit in der allgegenwärtigen Realität leben und atmen. Die Fülle ihres erreichten Zustandes des Bewusstseins hängt

nicht mehr von dem Verstand ab, den sie übersetzen müssen, sodass sie einfach jederzeit Quelle sein können. *(Die Meister)*

Lebens-Erfahrungen dienen dazu, dass jeder seine Tür aufbaut. An einem Punkt der Bereitschaft, der vom Höheren Selbst bestimmt wird, wird ein Mensch dazu veranlasst, seine Tür zu öffnen, normalerweise am Anfang nur ein Spalt. Egal wie groß oder klein die Tür ist, die Öffnung davon ist ein Spalt, lässt etwas Licht herausfließen und in den Verstand, wo der Verstand darauf zugreifen kann, und ein neues Kapitel in der Entwicklungs-Reise gebärt.

Jeder, ohne Ausnahmen, hat die Ganzheit dieses lebendigen, atmenden Körpers der Quelle *(Gott)* vollständig in sich präsent, aber jene, die sich dieser Wahrheit noch nicht bewusst sind, sind einfach nicht fähig, darauf zuzugreifen. Es ist vergleichbar mit einem geheimen Bankkonto, von dem man nichts weiß. Das Konto kann Millionen enthalten, aber kann euch nichts nützen, bis ihr es kennt und darauf zugreifen könnt.

Die Unwissenheit, die dem dreidimensionalen Glaubens-System innewohnt, glaubt, dass der menschliche Verstand die ultimative Quelle von Weisheit und Wahrheit ist und erkennt nicht, dass ein durch falsche Konzepte und Überzeugungen konditionierter Verstand nur auf das zugreifen kann, was in diesem unpersönlichen Glaubens-System herumschwimmt. Bis man die Fähigkeit erlangt, auf die schöpferische Quelle aller in ihnen allgegenwärtigen Ideen zuzugreifen, bleiben sie in den dreidimensionalen Konzepten stecken.

Irgendwann muss jeder seine Tür öffnen und schaffen, einfach weil es Realität ist und nicht außer Acht gelassen werden kann. **ES** wartet geduldig und liebevoll auf die Anerkennung jedes Menschen, einfach weil es **IST**, immer war und keine Anerkennung braucht, um das zu sein, was **ES** schon ist ...

Individuen brauchen jedoch die Anerkennung von **ES** als die Essenz ihres wahren Selbst ~ *die einzige Quelle von allem, was sie gesucht haben* ~ Vollständigkeit, Ganzheit, Fülle, Weisheit, etc. und *vor allem Liebe ~ der Klebstoff, der alles zusammenhält.*